



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Joshua Frey, MdL, Haager Str. 14, D-79539 Lörrach

PRESSEMITTEILUNG



JOSHA FREY

Europapolitischer Sprecher

Mitglied im Sozialausschuss

Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 STUTTGART
Telefon (0711) 2063-645
Telefax (0711) 2063-14645
Mail: josef.frey@gruene.landtag-bw.de

Wahlkreisbüro
Haager Str. 14
79539 Lörrach
Telefon (07621) 5839520
Telefax (0711) 2063-14645
Mail: wahlkreisbuero@josha-frey.de

Lörrach, 17. Juli 2013

Klimaschutzgesetz der grün-roten Landesregierung wurde verabschiedet

Joshua Frey: „Klimaschutz bleibt nicht länger nur eine politische Absichtserklärung“

Mit großer Mehrheit verabschiedete der Landtag am Mittwoch das Gesetz zur Förderung des Klimaschutzes in Baden-Württemberg. Darin verpflichtet sich das Land, die Treibhausgasemissionen in Baden-Württemberg bis 2020 um mindestens 25% und bis 2050 um 90% zu verringern. Baden-Württemberg ist damit nach Nordrhein-Westfalen das zweite Bundesland, das sich gesetzlich zur Reduktion von Treibhausgasen verpflichtet. Der Verabschiedung des Klimaschutzgesetzes war ein beispielhafter Beteiligungsprozess vorausgegangen. Bereits in der Entstehungsphase des integrierten Energie- und Klimaschutzkonzepts (IEKK) konnten sich interessierte Bürger und Verbände im Rahmen eines umfassenden Beteiligungsprozesses intensiv einbringen.

„Um die Klimaschutzziele zu erreichen, wird ein konkretes Maßnahmenpaket verabschiedet“, so der Lörracher Abgeordnete Joshua Frey. „Wir setzen die Ziele und zeigen den Weg, sie zu erreichen. Damit schaffen wir eine verlässliche Grundlage für die Beteiligten aus Politik, Kommunen, Wirtschaft und Gesellschaft.“

Damit sei ein Schlüsselprojekt der grün-roten Landesregierung verwirklicht. Klimaschutz sei eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, für die die Rahmenbedingungen von der Politik vorgegeben werden müssen. Joshua Frey: „Heute erhält der Klimaschutz gleichberechtigt zu anderen Schutzgütern wie Biodiversität oder Wasserschutz endlich Gesetzesrang und wird zu einer weiteren Leitlinie des politischen Handelns.“ Auch in die Planungsprozesse auf kommunaler Ebene werden diese Leitlinien hineinwirken und sind bei den Abwägungsprozessen gleichberechtigt zu berücksichtigen.

"Ich möchte auch im Landkreis Lörrach Projekte anstoßen, damit auch wir vorbildlich zur Reduzierung von Treibhausgasen beitragen können. Gerade hier sehe ich zahlreiche Möglichkeiten, insbesondere beim Thema der Planungen auf kommunaler Ebene. ", so Josha Frey.